TC Röthenbach e.V.

Aktuelles 2013

Ein kurzer Rückblick auf die Ereignisse des

Tennisclub Röthenbach e.V.

1) Herren – Hallenturnier am 19.01.2013

Die Tennishalle im Matchpoint war wieder Stätte für ein spannendes Herrenturnier. Auf 3 Plätzen wurden in 5 Spielrunden mit je 30 Minuten gespielt. Es gab zum Teil sehr ausgeglichene Partien; sodass alle gespannt waren, wer die meisten Punkte erreichen würde.

An diesem Abend hatte Stefan Huber die meisten Spiele gewonnen. Punktgleich wurden Georg Raß und Kurt Tuschl Zweiter.

Beim anschließenden gemeinsamen Gulaschessen wurden schon Pläne für die kommende Sommersaison geschmiedet.

19.01.2013_Herrenturnier im Matchpoint

2) Damen – Hallenturnier am 02.02.2013

Spannende, sehr ausgeglichene Begegnungen lieferten sich die 16 Teilnehmer an diesem Turnier. Auch vom TV Altdorf waren zwei Spielerinnen dabei. Nach insgesamt vier Spielrunden hatten bei den Damen die Diana Menz, Julia Taubenberger und Margit Bernet (alle punktgleich)einen hauchdünnen Vorsprung. Umso lustiger war das anschließende gemeinsame Feiern.

02.02.2013_Damenturnier im Open Air

3) Jahreshauptversammlung am 22. Feb.2013

Erfreulich die deutlich höhere Beteiligung (ca. 40 Pers.) bei dieser Jahreshauptversammlung. Da 2012 ein sowohl in sportlicher als auch gesellschaftlicher Hinsicht erfolgreiches Jahr war, gab es naturgemäß viel zu berichten. Die Präsentation der Ergebnisse war für alle sehr informativ aufbereitet.

Der 1. Vorstand Helmuth Gatti erinnerte zu Beginn seiner Vorstellung nochmals an den tragischen Todesfall unseres Sportkameraden Helmut Budinsky, der am 8.5.2012 bei dem gemeinsamen Trainingsspiel verstarb. Tief erschüttert und in großer Trauer haben wir von ihm am 15.5.2012 Abschied.

Hinsichtlich der Mitgliederzahlen musste der TCR in 2012 gegenüber den Rekordzahlen von 2011 einen leichten Rückgang hinnehmen; trotzdem nimmt der TCR im Vergleich der Altdorfer Tennisabteilungen eine Spitzenstellung ein.

Sorge bereitet jedoch die derzeitige Mitgliederstruktur, welche mit dem sehr hohen Anteil von Mitgliedern über 60 Jahren weitgehend der demographischen Entwicklung in der BRD entspricht. Die hier zu erwartenden "sogenannten" Einschläge müssen bei den Planungen für die kommenden Jahre beachtet werden.

Erfreulich ist, dass der TCR in den letzten Jahren besonders in der Mitte (40 -60 Jahre) anteilmäßig vor allem durch die Damen gewachsen ist. Auch die erfreuliche Entwicklung in der Jugendarbeit darf nicht darüber hinweg täuschen, dass der TCR besonders bei den Jugendlichen zwischen 16 - 30 Jahren ein totales Defizit haben. Die hohe Beanspruchung durch Schule, Studium und Berufsausbildung sind hier oft die Ursache für diese Entwicklung. Deses Problem ist nicht TCR-spezifisch; allerdings hier stärker ausgeprägt als bei den anderen Altdorfer Tennisclubs.

Wir müssen hier die Jugendlichen, um sie nicht vom Tennissport zu verlieren, verstärkt in Spielgemeinschaften mit anderen bereiten Vereinen zusammentun. In ersten Ansätzen praktiziert dieses bereits der TCR mit dem TV Altdorf und SV Moosbach.

In einem kurzen, schnellen Überblick über die Aktivitäten in 2012 wurden neben den Turnieraktivitäten im Sommer und Winter auch die Höhepunkte in gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht angesprochen. Neben dem Besuch des Herrmann Oberth Raumfahrtmuseum in Feucht wird sicher der ja schon fast traditionelle geschichtliche Spaziergang nach Mögeldorf in Erinnerung bleiben. Unser Tennisfreund Georg Vogel hat sich auch für dieses Jahr eine interessante "Ecke" in Nürnberg ausgedacht.

Höhepunkte waren aber auch die traditionellen Ausflüge der Senioren nach Zeil am Main und der Seniorinnen nach Ansbach. Auch das Sommerfest mit einem tollen Tennistag und anschließendem Grillfest wird sicher in Erinnerung bleiben.

Einen Rückblick auf diese Ereignisse und vieles mehr findet man in der erweiterten Homepage des TCR. Wie gut diese Homepage angenommen wird zeigt die hohe Zahl an Zugriffen (über 16.000 seit 2010). Über das rege TCR - Vereinsleben wurde auch in diesem Jahr wieder im "Boten" berichtet.

Einen besonderen Dank richtete der 1. Vorstand auch an die Sponsoren für die erhaltenen Sachspenden, welche eine große Unterstützung zur Ausstattung unserer Tennisanlage waren.

Abschließend bedankte er sich für die konstruktive Zusammenarbeit bei den Sachthemen innerhalb der Vorstandschaft und allen, die sich aktiv zum Wohle und dem "familiären" Zusammenleben des TCR beigetragen haben.

Er leitete dann über zu den Mannschaftsberichten durch den Sportwart Heinz Hofmann und Jugendwart Gabi Titus.

Von den gestarteten zwei Kindermannschaften erreichte Team 1 den ersten Platz, Team 2 einen Mittelplatz. Ein toller Erfolg.

Die Damen 30 wurden nach dem spielstarken ASV Forth Zweiter. Ebenfalls ein besonderer Erfolg.

Die Damen 40 (in einer Spielgemeinschaft mit TV Altdorf) hatten etwas Pech (besonders bei entscheidenden Match-Tiebreaks) in einem großen starken Teilnehmerfeld. Sie erreichten den 6. Platz.

Auch den neugestarteten Herren 40 gelang mit dem 1. Platz die Überraschung.

Die Herren 50 waren dagegen mehr vom Pech verfolgt und erreichten den vorletzten Platz.

Die Herren 60 konnten in der Sommersaison in einem Teilnehmerfeld von 10 Mannschaften den beachtlichen 3. Platz erreichen.

In der kommenden Sommersaison werden neben den vorgenannten Mannschaften noch die Bambini an Start gehen. In Zusammenarbeit mit dem TV Altdorf führen wir diese in Spielgemeinschaften fort.

Im Anschluss konnte der Kassenwart Sylvia Hadamek über die erfreuliche Entwicklung der Finanzen berichten. Doch auch hier "wachsen die Bäume nicht in den Himmel"; eine vernünftige Rücklage ist sicher sinnvoll.

Die Kassenprüfung durch Anke Bergau und Claudia Kaiser bestätigte eine einwandfreie Kassenführung und sie beantragten eine Entlastung des Vorstands, dem dann die Mitglieder ohne Gegenstimme Folge leisteten.

Für die anstehenden Neuwahlen übernahm Friedhelm Niggemann die Wahlleitung.

Für den Vorstand wurden für die nächsten zwei Jahre gewählt:

Helmuth Gatti (1. Vorstand) / Heinz Hofmann (2. Vorstand) / Sylvia Hadamek (Finanzen)

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt:

Annelen Ratka (Jugendwart) / Heidi Müller (Vergnügungswart) / Loni Liebel (Technikwart) / Roland Schmitt (Pressewart).

Sowohl für den Schriftführer als auch den Sportwart wurden zunächst keine Kandidaten gefunden.

Heidi Müller erklärte sich bereit, zusätzlich die Aufgaben des Schriftführers zu übernehmen; dgl. Heinz Hofmann bei dem Sportwart.

Nach dem Abschluss der Neuwahlen gab der 1. Vorstand noch einen kurzen Überblick zu den in 2013 geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten.

Besonders das für bereits am 2.3.2013 geplante Schleifchenturnier für Alle wurde nochmals erwähnt. Hier können noch Meldungen erfolgen.

Da keine neuen Anträge eingereicht worden waren, wäre damit die Jahreshauptversammlung eigentlich offiziell beendet.

Der von Loni Liebel angesprochene "4.Platz" wird in der nächsten Vorstandssitzung am 21.3.2013 besprochen und entschieden. Der Vorschlag ist in der derzeitigen Form kein Punkt für eine Entscheidung in der Mitgliederversammlung.

Die Versammlung wurde um 20:55 beendet.

Jahreshauptversammlung am 22.02.2013

4) Schleifchenturnier für Alle am 2. März 2013

Ein Schleifchenturnier, das hinsichtlich des Termins mehrmals auf der Kippe stand, fand doch schließlich zu einem guten Ende. Ganz gut mit einem Teilnehmerfeld von 20 Spielern besetzt ging es in den drei Stunden mehr um Spaß und Bewegung, zumal neben "alten Profis" auch einige hoffnungsvolle Nachwuchsspieler dabei waren. Da Männerüberschuss war, hatte der Sportwart Heinz auch reine Männer-Matches eingebaut. Aber, egal welcher Spielmodus gespielt, der Sieger ist immer Georg Raß, aber ganz knapp vor Adolf Pöhlmann. Bei den Damen war es dieses Mal Gabi Titus vor unserem Nachwuchstalent Julia Taubenberger.

Bei dem gemeinsamen Abendessen wurden bereits die Freiluftspiele herbeigesehnt. Kein Wunder nach diesen langen trüben Wintertagen.

Schleifchenturnier für Alle am 02.03.2013

5) Die Sommersaison ist eröffnet!

Der diesjährige Winter hat auch uns Tennisspieler immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Witterungsbedingt musste in vielen Fällen die Frühjahrinstandsetzung der Tennisplätze um drei bis vier Wochen verschoben werden. Es gab überall Engpässe; doch wir hatten mit der Fertigstellung Mitte April noch Glück. Mit großer Zuversicht hatten wir das Wochenende 27./28. April 2013 zur Eröffnung der Tennissaison angekündigt.

Wir hatten uns vorgenommen, an der von dem DTB für dieses Wochenende geplanten gemeinsamen Aktion "Deutschland spielt Tennis" mit teilzunehmen. Dieses ist uns aber nur teilweise gelungen. Zwar wurde am Samstag bereits das Kindertraining aufgenommen; aber das angebotene Schnuppertraining für Kinder und Erwachsene war witterungsbedingt schwach besucht.

Die zum Sonntag vorgesehene offizielle Eröffnung der Tennissaison musste dann witterungsbedingt in einer kurzfristig durchgeführten Telefonaktion abgesagt und auf den 1. Mai 2013 verschoben werden.

Da hatten wir endlich auch mit dem Wetter Glück. Bei angenehmer Temperatur konnte die Saisoneröffnung in einem großen Kreis erfolgen. In den nachfolgenden Stunden wurde es durch die Sonne ein richtig tolles Tenniswetter, sodass das mit Rekordbeteiligung von 28 Spielern von Heinz Hofmann organisierter Schleifchenturnier großer Anklang fand.

Eine gute Mischung mit einigen Jugendlichen und "alten Hasen" sorgte für eine gute Stimmung. Für viele war natürlich auch die Umstellung von der Halle auf die Sandplätze eine "Herausforderung". Aber der große sportliche Ehrgeiz stand auch nicht im Vordergrund. Pech im Tenniskonnte dann zum Ende teilweise durch Glück im Würfeln und Werfen auf die Dartscheibe verbessert werden.

Zum Schluss hatte bei den Damen dann Annelen Ratka vor Bärbel Niggemann das beste Ergebnis, bei den Herren war es Stefan Himmer vor Heinz Hofmann. Dieser Abschluss war noch eine richtige Gaudi bevor es zum abschließenden gemeinsamen Essen ins FVR - Sportheim ging.

Allen, die zum Gelingen dieses Saisonauftaktes mit dazu beigetragen haben, nochmals herzlichen Dank. Wir wünschen allen eine interessante, spannende Sommersaison.

Schnuppertennis am 27.04.2013

Saisoneröffnung am 01.05.2013

6) Viel Sonne und Spaß beim Kinderschleifchenturnier

Zur Saisoneröffnung der Bambini- und Midcourt - Mannschaften hatte selbst Petrus seine Freude. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich 13 Jungs und Mädels zu einem abwechslungsreichen Wettstreit, wo aber neben dem Tennisspielen vor allem der Spaß im Vordergrund stand.

Die drei Stunden waren gefüllt mit spannenden Doppelbegegnungen im Tennis, Dosenwerfen, Gummibärchenschätzen, Würfeln und Spickern. Annelen Ratka und Uli Späth hatten alles so perfekt organisiert, dass keinem auch nur eine Spur von Langeweile aufkam.

Die Sieger des Nachmittags waren Lars Klose, der am besten Schätzen konnte; Luca Kohlhase, der alle seine Tennisbegegnungen gewann und Yannick Biebelriether, der mit 101 Punkten in den anderen Disziplinen unschlagbar.

Nach dieser tollen Einstimmung kamen auch die zahlreichen Zuschauern zu dem Ergebnis, dass nach dieser Einstimmung in der laufenden Saison eigentlich nichts mehr schiefgehen kann.

7) Geschichtlicher Spaziergang durch die Rosenau am 21.06.2013

Eine recht große Teilnehmergruppe konnte unser Tennisfreund Georg Vogel zu dem geschichtlichen Spaziergang am 21.06.2013 durch die Rosenau begrüßen. Inzwischen hat sich bereits eine richtige Fangruppe für die Veranstaltung gefunden.

Wenn man die heutige Rosenau kennt, erscheint vieles, was er zu erzählen hatte, wie ein Märchen aus früheren Zeiten. Jedoch unterstützt durch viele alte Bilder konnte er anschaulich vermitteln, welch eine bewegte Geschichte die Rosenau hinter sich hat.

Der Streifzug begann im Rosenaupark am Minnesängerdenkmal. Große Teile des heutigen Stadtteils Rosenau/ Kleinweidenmühle gehörten lange dem Deutschen Orden. Das Gebiet lag im Festungsvorfeld der alten Reichsstadt Nürnberg und im Dreißigjährigen Krieg entstanden hier Schanzenanlagen.

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich das Areal zum großbürgerlichen Wohnquartier und aus der "Deutschherrenbleiche" (vor den Toren der Stadt ein großer Weiher mit Bleichanger) wurde ein privater Park mit Landhaus (die Alhambra war die Hauptattraktion); später wandelte er sich um zum Vergnügungspark Rosenau. Es entstanden Kasernen, Schulen, eine Sporthalle und die Feuerwache I. so wurde hier auch der erste Männerturnverein in Bayern gegründet (TSV 1846 Nürnberg).

Der Hopfenhandel blühte im Hochstraßenviertel, der 1.FC Nürnberg hatte hier seine erste Heimat.

Nach dem 2. Weltkrieg war das Cafe Bijou an der Prateranlage ein gesellschaftliches Highlight. Der Bayerische Rundfunk übertrug alle vier Wochen ein Livekonzert direkt aus dem Bijou. Nicht zu vergessen ist auch die Deutschherrenwiese als Exerzierplatz der Soldaten, Sport- und Eislaufgelände für die Bevölkerung und vorübergehend als Festplatz für das Nürnberger Volksfest.

An der Hauptfeuerwache vorbei ging es dann hinüber nach Kleinweidenmühle, wo der interessante Streifzug durch die Vergangenheit in einem Biergarten seinen gemütlichen Ausklang fand.

Vielen Dank nochmals unserem Georg Vogel für diesen interessanten Spaziergang.

Geschichtlicher Spaziergang durch die Rosenau am 21.06.2013

8) 21. Altdorfer Tennis Jugend Cup

Der 21. Altdorfer Tennis Jugend Cup vom 12. - 14.7.2013 war bei bestem Tenniswetter wieder ein voller Erfolg. Wir gratulieren dem Ausrichter, dem TV Altdorf für die hervorragende Organisation und Ausrichtung.

Leider hatten die noch laufenden Wettbewerbe einen Einfluss auf die Teilnehmerzahl; aber ca 120 Jugendliche zeigten auch auf unseren Plätzen ein hochklassigen Tennis.

Ganz besonders erfreut hat es uns, dass mit Yannick Bibelriether erstmals ein Teilnehmer aus unserem Tennisclub an den Wettbewerben teilgenommen hat und als Sieger im Einzelwettbewerb U 10 männlich hervorgegangen ist. Er konnte alle seine Gegner besiegen.

Der Tennisclub Röthenbach gratuliert unserem jungen Spieler und vor allem auch seinen Eltern, die beide sehr hervorragende Tennisspieler sind, zu diesem Erfolg.

Yannick Bibelriether hat in diesem Jahr gemeinsam mit seinen Freunden: Luca Kohlhase, Florian Ogait, Paul Wottgen in den Medenspielen bei den Bambinis den 1. Platz gewonnen. Sie steigen im nächsten Jahr in die nächsthöhere Spielklasse auf.

Wir freuen uns über diesen Erfolg ebenso wie das hervorragende Abschneiden der Midcourt - Mannschaft (2. Gruppensieger) bei den Medenspielen..

An der Stelle möchten wir uns auch bei den Betreuern und Trainer recht herzlich bedanken.

Yannick Bibelriether in Aktion

Bambini: 1. Sieger und Aufsteiger

Midcourt - Mannschaft 2013

9) Trotz Wetterkapriolen ein gelungenes Tennis - Sommerfest

Auch in diesem Jahr war das Wetter für die Organisatoren des Tennis - Sommerfestes wieder eine Herausforderung. In diesem Jahr war es nicht der Regen, ganz im Gegenteil: brütende Hitze. Die Wetterprognose versprach für den Sonntag Höchsttemperaturen bis 35 Grad. Daher war die Vorverlegung um eine Stunde und Kürzung des Spielbetriebes sinnvoll.

Aber am Sonntag kam es dann doch anders. Bei leichtbedecktem Himmel und noch angenehmen Temperaturen konnten wieder über 20 Spieler (buntgemischt: jung und "alt") in wechselnden Runden mit Spaß gegeneinander antreten. Die vorgesehenen drei Stunden vergingen wie im Flug. Dem Wunsch nach einer Verlängerung konnte von der Regie nicht entsprochen werden, da sich inzwischen die Wolken verflüchtigt hatten und sich Temperaturen von über 30 Grad abzeichneten.

Daher wurde um 12:00 die Siegerehrung durchgeführt. Da es unter den ersten Sechs viele mit gleicher Punktzahl gab, sei hier Daniel Huber als Jugendlicher und Bärbel Niggemann mit den höchsten Punktzahlen erwähnt.

Die vorgesehene Siesta bis 16:00 wurde gerne angenommen. Einige überbrückten bei Kaffee und Kuchen die Zeit; aber auf zwei Tennisplätzen fanden sich doch einige "Besessene" trotz der Temperaturen zum Spiel bereit.

Am frühen Nachmittag wurde das Fass Bier angezapft und die Grills aktiviert. Bei Steaks, Bratwürsten und verschiedenen Salaten gab es viel zu erzählen. Nach dem dann auch noch das Fass zur Neige ging, konnte die Teilnehmer zum "Ewig Leben" übergehen.

Einige schafften es dann gerade noch, den Heimweh anzutreten, bevor sich ein Unwetter mit starkem Regenguss und heftigen Windböen auf der Tennisanlage entlud. Der Tag mit seinen Wetterkapriolen wird in Erinnerung bleiben.

Tennis - Sommerfest am 28. Juli 2013

10) Sportlicher Rückblick auf Sommer 2013

Kinder: U10 Midcourt

Auch in diesem Jahr starteten unsere Jüngsten (Midcourt) mit 2 Mannschaften in die Medenspiele Sommer 2013.

Das Midcourt – Team 1 konnte mit klaren Siegen gegen FV Wendelstein, TSV Winkelhaid und TV Altdorf mit 8:2 Punkten den 2. Platz erreichen. Sie unterlagen nur dem Tabellenführer TSV Wolkersdorf.

Herzlichen Glückwunsch für diese tolle Leistung !!!

Das Midcourt - Team 2 schlug sich ebenfalls sehr wacker, musste sich aber gegen die stärkeren Gegner geschlagen geben. Positiv war, dass sie eine Menge an Erfahrung nach ihrem ersten Auftritt sammeln konnten.

Kinder: Bambini

Die Bambini nahmen erstmals an den Medenspielen teil. Gegen starke Gegner aus TSV Fischbach, TSV Feucht, 1. TC Röthenbach und FC Ezelsdorf konnten alle Punkte gewonnen werden. Lediglich gegen den TSV Burgthann kam es zu einer Punkteteilung. Mit 9:1 Punkten wurde damit der 1. Platz erreicht, welcher zum Aufstieg in die nächst höherer Spielklasse berechtigt.

Gratulation zu dieser tollen Mannschaftsleistung und vielen Dank an die Betreuer !!!

Kinder: Midcourt U10 und Bambini

Damen 30

Nach den positiven Spielerfahrungen aus 2012 starteten die Damen 30 in diesem Jahr mit einer 6-Mannschaft in die Sommerrunde. Überraschend gut konnten sie sich gegen ihre Gegner vom FC Kalchreuth, TSV Burgthann und FC Ezelsdorf durchsetzen. Lediglich gegen die spielerfahrene Post SV Nürnberg mussten sie ganz knapp mit 4:5 die Punkte abgeben. Mit 6:2 Punkten erreichten sie einen hervorragenden 2. Platz, welches ein toller Erfolg ist. Gratulation !!

Damen 40

Für dieses Jahr hatten sich die Damen 40 (Spielgemeinschaft mit dem TV Altdorf) eine Menge vorgenommen; es sollte zum Abschluss zumindest ein Platz unter den ersten Drei bei sieben Mannschaften sein. in die Sommerrunde 2012 der Medenspiele.

Nach einem unglücklichen Start gegen den späteren Tabellenführer und Aufsteiger TSV Ochenbruck konnten die Spiele gegen SC Engelthal, SV Förrenbach, TC Schnaittach und TSV Winkelhaid gewonnen werden. Gegen den SV Altensittenbach wurde mit 4:5 der Sieg knapp verpasst. Aber - was keiner für möglich hielt - der 2. Platz wurde erreicht. Auch hier ein toller Erfolg. Gratulation !!

Damen 30 und 40

Herren 40

Unsre spielberechtigte Herren 40 bildeten mit dem TV Altdorf eine Spielgemeinschaft. Die Spiele wurden wechselseitig auf der TCR - als auch der TVA – Anlage Plätzen ausgetragen. Nach Siegen gegen TC Tuchenbach, SC Happurg, TSV Gräfenberg und Neunkirchen am Sand sah es nach einem Durchmarsch aus. Aber der spätere Tabellen-führer TC Eibach und SC Worzeldorf zerstörten diese Vorstellung. Auch im allerletzten Treffen gegen TC Sportpark NW Fürth gab es ein Unentschieden.

Mit 9:5 Punkten wurde ein 3. Platz erreicht; eine sehr gute Leistung für die Spieler der Spielgemeinschaft.

Herren 50

Die Herren 50 hatten wieder die erwarteten starken Gegner, mit denen man sich jährlich in der Medenrunde trifft. Aber in diesem Jahr gelang es der spielerisch verstärkten Mannschaft mit Siegen gegen SV Achteltal, TSV Kleinschwarzenlohe und FV Wendelstein die Punkte zu gewinnen. Lediglich gegen den späteren Tabellenführer TSV Burgthann und den TC Schnaittach sowie den SV Neuhaus – Rothenbruck gab es Niederlagen.

Mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 6:6 konnte der 4. Platz erreicht werden. Eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr.

Herren 60 FOP

Die diesjährige Sommerrunde der FOP – Spiele war sehr stark durch das Wetter geprägt. In zwei von 4 Spielen konnten die Begegnungen wegen dem Regen nur in der Halle durchgeführt werden. Im letzten Spiel dagegen gab es eine Hitzeschlacht gegen den TC Neunkirchen am Sand.

Mit Siegen gegen den TSV 1848 Nürnberg und den TC Neunkirchen am Sand und Niederlagen gegen den TSV Altenfurt sowie TV Lauf wurde ein ausgeglichenes Punkteverhältnis von 4:4 und damit wie im Vorjahr der 3. Platz erreicht.

Herren 40 und 50

Herren 60 FOP

Zusammenfassung:

Das war in jedem Fall die beste Sommersaison für den TCR. Mit einem 1. Platz und Aufsteiger (Babini), drei 2. Plätzen (Midcourt Team 1 / Damen 30 / Damen 40) und zwei 3. Plätzen (Herren 40 / Herren 60 FOP) konnten sechs von den acht gemeldeten Mannschaften auf das Siegertreppchen.

11) Herrendoppel – Sommerturnier am 31.08.2013

Inzwischen ist es schon fast Tradition, dass in den Ferien ein Herrendoppel - Turnier stattfindet. Auch in diesem Jahr fanden sich wieder 18 Spieler zu den Spielen ein. Bei einem leicht bedeckten Himmel und einer leichten Brise waren gute Voraussetzungen zu insgesamt 6 Spielrunden gegeben.

Nach den sehr ausgeglichenen Spielen wurde der neue Gasgrill, den Bernd Eidinger dem TCR gespendet hatte, eingeweiht. Unser "Neuer" Heinz Neubauer organisierte zu seinem Einstand noch ein Fass gutes Leinburger Bier und Kurt Tuschl die guten Steaks und Bratwürste. Damit waren die Voraussetzungen für einen tollen Grillabend gegeben, der für einige ziemlich spät seinen Ausklang fand.

Herrendoppel - Sommerturnier am 31.08.2013

12) Tennis - Jugendcamp am 9. - 11. Sep. 2013

Viel Freude hatten die Kinder bei dem in den letzten Ferientagen durchgeführten Tennis- Jugendcamp. Gemeinsam mit ihrer Trainerin Hilde Tölzer wurden auch bei nicht immer optimalen Wetterbedingungen Tennis gespielt, Technik, Koordination und Kondition verbessert.

Aber auch der Spaß kam bei spannenden Hockeyspielen, sowie Spielen: Himmel und Hölle oder Rundlauf nicht zu kurz. Zum Abschluss fand dann noch ein kleines Schleifchenturnier statt.

Vielen Dank der Trainerin, den fleißigen Kuchenbäckern und allen geduldigen Helfern, die zweieinhalb Tage die große Kinderschar rundum betreute.

Es war trotz der Launen von Petrus ein voller Erfolg, der sicher wiederholt werden wird.

Tennis - Jugendcamp vom 9. - 11. Sep. 2013

13) Ausflug der Senioren nach Ipsheim am 20. Sep. 2013

Nach vielen Regentagen befürchteten alle, dass der Ausflug der Senioren in diesem Jahr in das Wasser fallen würde. Dem war aber nicht so; denn unser Roland hat doch die besseren Beziehungen zu Petrus.

Bei angenehmen Wanderwetter ging es zunächst per S-Bahn über Nürnberg, Neustadt /Aisch nach Ipsheim. Hier wurde zu einer 2 - stündigen Wanderung durch die Weinberge gestartet. Ziel war die Winzerstube in Weimersheim, wo es als besondere Spezialität die geräucherten Karpfen gab.

Gut gestärkt ging es dann über die Weimersheimer Weinberge, bekannt für die guten Rotweine wieder nach Ipsheim. In der Häckerstube des Winzerhof Engel hatte die Wirtin bereits den Backofen für den guten Flammkuchen "geschürt", sodass eine entsprechende Grundlage für den Schoppenwein gegeben war. Bei bester Stimmung und Geselligkeit ging es dann wieder (ohne Regen) zurück nach Altdorf. Es war einmal wieder ein schöner Tag.

14) Tennissaison – Abschlussturnier am 03. Oktober 2013

In seinem Rückblick erwähnte der Vorstand Helmuth Gatti bei seiner Begrüßung nochmals kurz die Höhen und Tiefen der abgelaufenen Sommersaison 2013. Die Spielsaison war sehr durch das Wetter geprägt, wiederholt musste auf die Halle ausgewichen werden. Sehr erfolgreich haben die gemeldeten Mannschaften abgeschnitten. Es wurden fast nur vordere Plätze belegt und die Bambini - Mannschaft schaffte den Aufstieg.

Heinz Hofmann übernahm dann im Anschluss in bewährter Art und Weise die Spielleitung. Zunächst mit etwas frischer Witterung wurde es dann mehr und mehr ein schöner Spieltag mit spannenden Spielen. Nur mit einem knappen Vorsprung konnten die Sieger platzieren.

Zum Abschluss wurden wurden dann auch die Sieger aus der diesjährigen Vereinsmeisterschaft geehrt. Vereinsmeister 2013 wurde das Mixed Werner Wille / Martina Gramann. Herzlichen Glückwunsch. Bei dem gemeinsamen Essen bei Marianne im FVR - Clubhaus gab es noch viel zu erzählen und zu feiern.

15) Ausflug der Seniorinnen nach Bamberg am 11. Okt. 2013

Vergnügt, wie immer, machten die Damen am 11. Oktober 2013 ihren Jahresausflug nach Bamberg. Alle trotzten dem schlechten Wetter, waren regenfest angezogen und so gut auf alle Launen von Petrus vorbereitet. Mit der Bahn ging es von Altdorf über Nürnberg nach Bamberg. Nach einem kurzen Fußmarsch vom Hauptbahnhof in die Innenstadt begann am "Grünen Markt" die Stadtführung unter dem Motto "Faszination Weltkulturerbe". Es war eine sehr interessante Führung durch die Geschichte Bambergs, die mit der Dombesichtigung endete.

Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Da es der Wettergott immer noch nicht in guter Stimmung war, wurde zunächst noch das Riffelbachhaus besichtigt, bevor man es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich machte. Am späten Nachmittag blitzte dann aber doch noch die Sonne kurz auf, sodass noch eine kleine Runde in Bamberg vor dem Abendessen gedreht werden konnte. Auf dem Rückweg konnte dann sogar der Regenschirm in der Tasche bleiben.

Trotz des nicht gerade einladenden Wetters haben sich die Damen diesen abwechslungsreichen Ausflug nach Bamberg nicht vermiesen lassen und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Ausflug der Seniorinnen nach Bamberg am 11. Oktober 2013

16) Saisonausklang der TCR – Senioren beim Martinsgansessen am 15.10.2013

Wie jedes Jahr trafen sich die TCR - Senioren am 15.10.2013 wieder bei Marianne im FV - Clubhaus zum Saisonausklang zum traditionellen Gansessen. Erfreulich, dass bei den 26 Teilnehmern neben den aktiven Spielern auch eine ganze Reihe der Ehemaligen einfanden. Bei Wein und Bier wurde neben den sportlichen Aktivitäten natürlich auch die weltpolitische Lage "besprochen" bevor sich einige Teilnehmer zu einem ausgiebigen Schafkopfspiel zusammenfanden.

Saisonausklang der TCR - Senioren beim Martinsgansessen am 15.10.2013

Wir wünschen Euch allen

noch eine besinnliche Adventszeit,

ein frohes Weihnachtsfest und alles

Gute im Neuen Jahr.